

Donnerstag, 14. Mai 2020, Münchner Merkur - Nord / Titel

GRASBRUNN

Wirrwarr um CSU-Kandidaten

Die SPD hat in Grasbrunn eine CSU-Gemeinderätin als Vize-Bürgermeisterin vorgeschlagen. Ihre eigene Fraktion erfuhr erst kurz vor der konstituierenden Sitzung davon und musste kurzfristig reagieren. Der eigentlich Kandidat, den die CSU für den Vize-Posten vorgesehen hatte, trat daher nicht an. Fraktionschef Detlef Wildenheim sprang ein. Er bezeichnet die SPD-Nominierung als „megastarken Tobak“. → SEITE 27